



<https://biz.li/2wxm>

SPD BEGRÜSST NEUES ANGEBOT "SPRINTI"

Veröffentlicht am 19.06.2020 um 18:57 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Region Hannover hat am gestrigen Donnerstag gemeinsam mit der Üstra und Regiobus ihre Pläne für das neue On-Demand-Angebot "Sprinti" vorgestellt. In den Städten Sehnde und Springe sowie in der Wedemark soll "Sprinti" im Sommer 2021 an den Start gehen. "Das System ist innovativ und kann als bundesweit einmaliges Pilotprojekt bezeichnet werden", so die Regions SPD. Via App können sich die Nutzer einen von 20 Kleinbussen fast direkt "vor die Haustür" bestellen. Das Angebot solle vor allem an Stellen genutzt werden, an denen eine direkte ÖPNV-Anbindung mit Bussen und Bahnen nicht optimal gegeben ist. Innerhalb von 15 Minuten soll den Fahrgästen ein barrierefreies Fahrangebot zur Verfügung stehen. Das neue Angebot solle nicht in Konkurrenz zu den bisherigen Angeboten stehen, sondern diese mit einbeziehen und intelligent ergänzen. Die SPD in der Region Hannover freut sich, dass die Region ein weiteres innovatives Mobilitätsprojekt an den Start bringt. "Damit werden wesentliche Grundpfeiler des SPD-Mobilitätskonzeptes erfüllt, das auf dem Parteitag 2019 verabschiedet wurde", so die Sozialdemokraten in einer Pressemitteilung. Claudia Schüßler, Vorsitzende des SPD-Unterbezirks Region Hannover, erklärt dazu: "Uns als SPD in der Region Hannover ist es unheimlich wichtig, dass die Mobilität der Gegenwart und Zukunft den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger nachkommt sowie die Sozialverträglichkeit und die Klimafreundlichkeit mit einem innovativen Charakter verbindet. Das haben wir 2019 auf unserem Parteitag beschlossen. Die Region Hannover bietet nun mit dem On-Demand-Verkehrssystem 'Sprinti' ein soziales, klimafreundliches und innovatives Angebot, das ab Sommer 2021 in der Wedemark, in Sehnde und Springe starten kann und unseren Ideen einer Mobilität der Zukunft entspricht. Deshalb begrüßen wir als SPD in der Region Hannover diese Initiative ausdrücklich. Wir sind auf die Beratungen im Verkehrsausschuss der Region Hannover gespannt, weil natürlich geklärt werden muss, wie sichergestellt werden kann, dass möglichst alle Menschen sich an dem Angebot beteiligen können - so auch ältere Menschen, die noch nicht alle über ein Smart-Phone verfügen. 'Sprinti' kann das bisherige Angebot in den ländlicher geprägten Gebieten der Region deutlich verbessern, was nicht nur für die Menschen gilt, sondern auch für die Umwelt."